

Klinikbläddla

Klinikum Bayreuth · Klinik Hohe Warte
KLINIKUM BAYREUTH GMBH

Das Magazin der Klinikum Bayreuth GmbH für Patienten, Angehörige, Mitarbeiter und Freunde

- Strahlentherapie setzt neuartiges Messgerät DOLPHIN® ein
- Klinikum ehrt Jubilare und Ruheständler
- FOCUS-GESUNDHEIT: Top-Mediziner am Klinikum Bayreuth
- Termine & Veranstaltungen
- Angepackt: neuer Anstrich für Labore
- Rätseln und gewinnen
- 30-jähriges Jubiläum mit Festprogramm
- Kurz & knapp: Neues aus Ihrem Klinikum



■ Mehr Sicherheit und Behandlungsqualität in der Krebstherapie

Die Strahlentherapie am Klinikum Bayreuth setzt seit August das neuartige Messgerät DOLPHIN® als weltweit erstes Krankenhaus ein. Dadurch profitieren Krebspatienten von mehr Sicherheit und einer hohen Behandlungsqualität.

Mit der Inbetriebnahme eines neuartigen Messgerätes – einem Detektor zur Dosiskontrolle bei intensitätsmodulierter Strahlentherapie – setzt die Klinik für Strahlentherapie der Klinikum Bayreuth GmbH in puncto Bestrahlungssicherheit einen Maßstab. Als weltweit erste Klinik nahm die Bayreuther Strahlentherapie jetzt zwei der innovativsten Messgeräte der Firma IBA Dosimetry GmbH in den Patientenbetrieb. Ein drittes Gerät setzt die Klinikum Bayreuth GmbH am zweiten Standort der Strahlentherapie am Klinikum in Kulmbach ein. Das weltweit führende Unternehmen auf diesem Gebiet entwickelte das 75.000 Euro teure Hightech-Messgeräte DOLPHIN® im mittelfränkischen Schwarzenbruck bei Nürnberg. Die einfache kabellose Handhabung des Detektors und die höhere Datenauflösung vereinfachen die Qualitätskontrolle im Vergleich zu herkömmlichen Messverfahren deutlich.

Maximale Wirkung – minimale Belastung

Im Kampf gegen Krebs passt die moderne Strahlentherapie die Verteilung der Strahlendosis an die individuelle Anatomie der Patienten so an, dass die maximale Wirkung am Tumor mit der minimalen Belastung der umliegenden Organe verbunden wird. Dafür erstellen die Medizinphysiker gemeinsam mit den Ärzten hoch komplexe und individuell auf jeden Patienten zugeschnittene Bestrahlungspläne. Vor der ersten Strahlenbehandlung am Patienten prüfen die Medizinphysiker bei einer Probebestrahlung messtechnisch die Bestrahlungspläne. „Allen unseren Patienten wollen wir ein Höchstmaß an Sicherheit geben und prüfen daher jeden einzelnen Bestrahlungsplan direkt an der Bestrahlungsanlage, noch bevor die Patienten zu ihrer ersten Strahlentherapie zu uns in die Klinik kommen“, sagt Mathias Dierl, Leiter der Medizinischen Physik am Klinikum Bayreuth. Der Einsatz des weltweit ersten neuartigen Detektors DOLPHIN® im



Christina Zahn, Medizinphysikerin, Dr. Tungte Wang, Medizinphysiker, Prof. Dr. Ludwig Keilholz, Chefarzt der Klinik für Strahlentherapie, Mathias Dierl, Leitender Medizinphysiker, und Trofim Schmidt, Medizinphysiker (v. l.), können mit Hilfe des neuartigen Messgeräts DOLPHIN® für alle Patienten eine präzise Strahlentherapie garantieren.

Patientenbetrieb unterstreicht das hohe Engagement des achtköpfigen Teams der Medizinischen Physik für mehr Behandlungssicherheit im Klinikum Bayreuth. „In enger Abstimmung mit den Experten des Klinikums Bayreuth konnten wir in der Einführungsphase die notwendigen Prüfungen für den neuen Detektor im klinischen Betrieb zügig und erfolgreich abschließen“, beschreibt Dr. Lutz Müller, Leiter des Internationalen Kompetenzzentrums der IBA Dosimetry GmbH, die enge Zusammenarbeit mit der Klinikum Bayreuth GmbH.

Individueller Bestrahlungsplan bestmöglich umgesetzt

Für die Messungen setzen die Medizinphysiker DOLPHIN® unmittelbar an den Bestrahlungskopf der Hochpräzisionsbestrahlungsanlage an und empfangen die Messdaten über eine W-LAN Verbindung. Dabei verfügt DOLPHIN® über eine wesentlich

höhere Ortsauflösung als das Vorgängermodell und überprüft Bestrahlungsserien aller Feldgrößen, die den Patienten in Bayreuth angeboten werden. Im Gegensatz zu vergleichbaren Detektoren misst DOLPHIN® die absolute reale Dosis. Mithilfe einer speziellen Software simulieren die Medizinphysiker die Dosisverteilung dreidimensional direkt im Körper des Patienten. Damit können die Experten der Strahlentherapie genau erkennen, ob die vorgesehene Bestrahlung für den Patienten bestmöglich umgesetzt werden kann. In Bayreuth wird jeder einzelne intensitätsmodulierte Bestrahlungsplan vor der eigentlichen Bestrahlung des Patienten derart überprüft. Dieses Vorgehen geht weit über das gesetzlich geforderte Mindestmaß an Qualitätssicherung hinaus und unterstreicht den hohen eigenen Anspruch des Teams an die Versorgungsqualität von Krebspatienten. „Bei uns steht die Patientensicherheit an erster Stelle und deshalb sind wir froh, dass wir für die Überprüfung unserer intensitätsmodulierten Pläne auf die modernste Technik zurückgreifen können“, sagen die Chefärzte der Klinik für Strahlentherapie, Prof. Dr. Ludwig Keilholz und Privatdozent Dr. Jochen Willner. *Mathias Dierl, Strahlentherapie, (cf)*

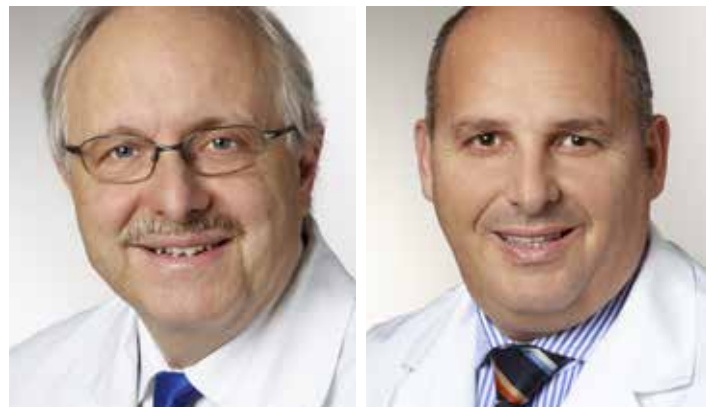
Klinikum Bayreuth ehrt Jubilare und Ruheständler



In feierlichem Rahmen verabschiedeten Oberbürgermeisterin Brigitte Merk-Erbe, Landrat Hermann Hübner und Geschäftsführer Dr. Joachim Haun 13 verdiente Mitarbeitende der Klinikum Bayreuth GmbH und des Krankenhauszweckverbandes in den Ruhestand. Sie ehrten zudem 20 Mitarbeitende, die ihr 25-jähriges Dienstjubiläum feiern, sowie drei Mitarbeitende, die bereits seit 40 Jahren im Dienste des Bayreuther Krankenhauses stehen.

Brigitte Merk-Erbe, Aufsichtsratsvorsitzende der Klinikum Bayreuth GmbH, betonte, dass die Mitarbeitenden mit ihrem Einsatz und Engagement ein wesentlicher Bestandteil der Erfolgsgeschichte des Krankenhauses seien. Hermann Hübner, Vorsitzender des Krankenhauszweckverbandes, bedankte sich ausdrücklich für das Vertrauen, das die Mitarbeitenden bereits seit vielen Jahren ihrem Unternehmen entgegenbringen. „Wir sind sehr stolz auf Ihre Leistungen“, sagte Dr. Joachim Haun und verband damit seinen ausdrücklichen Dank und seinen Wunsch auf eine weitere Zusammenarbeit bzw. Verbundenheit. *(cf)*

Bayreuther Krebspezialisten zählen zu den Besten



Das Magazin FOCUS-GESUNDHEIT führt Professor Dr. Ludwig Keilholz (l.) und Privatdozent Dr. Nikos Fersis (r.) 2016 in ihrer Liste der Top-Mediziner auf.

Erneute Anerkennung für Privatdozent Dr. Nikos Fersis und Professor Dr. Ludwig Keilholz: Die Chefärzte der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe und der Klinik für Strahlentherapie am Klinikum Bayreuth zählen laut der aktuellen Ausgabe des Nachrichtenmagazins FOCUS-GESUNDHEIT zu den besten deutschen Ärzten im Kampf gegen Krebs.

Wer sind Deutschlands beste Krebs-Ärzte? Diese Frage beantwortet FOCUS-GESUNDHEIT mit einer Liste der Top-Mediziner. Im Bereich Brustkrebs und gynäkologische Tumore gehört demnach Privatdozent Dr. Nikos Fersis zu den Besten – und das nicht zum ersten Mal. Fersis zählt bereits seit dem Jahr 2007 zu dem Kreis, den FOCUS-GESUNDHEIT ausgezeichnet hat. Seit Januar 2014 ist er Chefarzt der Gynäkologie und Geburtshilfe sowie Leiter des zertifizierten Brustzentrums am Klinikum Bayreuth. Den operativen Schwerpunkt seiner Klinik bilden gynäkologisch-onkologische Eingriffe. Dabei sind die Behandlungsmethoden nicht schematisiert, sondern der individuellen Tumorsituation angepasst. „Wir sehen die Patientin immer in ihrer ganzen Persönlichkeit“, sagt Fersis.

FOCUS-GESUNDHEIT sieht auch Professor Dr. Ludwig Keilholz, der gemeinsam mit Privatdozent Dr. Jochen Willner die Klinik für Strahlentherapie leitet, als einen der besten Krebsärzte Deutschlands. Damit bestätigt das Magazin die konstant hohe Leistung des Bayreuther Mediziners. Keilholz war bereits mehrfach in dem Ranking vertreten.

Seit August hat die Bayreuther Strahlentherapie als weltweit erstes Krankenhaus das neue Messgerät DOLPHIN® in Betrieb (s. Leitartikel dieser Ausgabe). Mithilfe dieses neuen Gerätes passen Keilholz und sein Team die Verteilung der Strahlendosis an die individuelle Anatomie der Patienten an. Damit entsteht maximale Wirkung am Tumor bei zugleich minimaler Belastung der umliegenden Organe. In der Klinik für Strahlentherapie erstellen Ärzte gemeinsam mit Medizinphysikern komplexe und individuell auf jeden Patienten zugeschnittene Bestrahlungspläne.

Das Ranking der Top-Mediziner stützt sich nach Angaben des Magazins vor allem auf die Meinung von Patienten und Ärzten aus den entsprechenden Fachbereichen. *(fs)*

Termine & Veranstaltungen

Samstag, 10. September, 14 Uhr

Lungentag

Vorträge und Besichtigungen rund um das Thema Lungen-erkrankungen – Infektionen, Tuberkulose und Bronchoskopie Klinikum, Eintritt frei

Mittwoch, 14. September, 18 Uhr

Hilfe, mein Kind nässt ein! Neue Therapiekonzepte bei der Behandlung des kindlichen Einnässens

Dr. med. Rainer Getto, Oberarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie, MVZ Kinderchirurgie Klinikum, Konferenzraum 4, Eintritt frei; Für bessere Planbarkeit bitten wir um Anmeldung unter Tel. 0921 400-00.

25. September bis 1. Oktober

Festwoche – Klinikum Bayreuth feiert 30-jähriges Jubiläum

Festgottesdienst · Historien-Tag · Familien-Tag · Krebs-Tag · Herz-Tag · NACHT der MEDIZIN · Mitarbeiterfest Klinikum, Eintritt frei

Samstag, 8. Oktober, 9 bis 13 Uhr

10. Bayreuther Diabetestag

Alles rund um das Thema Diabetes: Vorträge mit Diskussionen, Fußdruck-, Blutzucker- und Blutdruckmessdemonstrationen Klinikum, Konferenzraum 4, Eintritt frei
Kinderbetreuung wird angeboten

Mittwoch 19. Oktober, 18 Uhr

Gut zu Fuß – Therapiemöglichkeiten bei Erkrankungen des Vor- und Rückfußes

Dr. med. Miriam Grüninger und Dr. med. Ingo Schilasky, Oberärzte der Klinik für Orthopädie Klinikum, Konferenzraum 4, Eintritt frei; Für bessere Planbarkeit bitten wir um Anmeldung unter Tel. 0921 400-00.

Wer will unsere fleißigen Handwerkerinnen sehen?



Alle 25 Medizinisch Technischen Laborassistentinnen des Institutes für Pathologie krepelten die Ärmel hoch und gaben ihren Laboren einen frischen Anstrich, in Kürze kommen auch neue Möbel. „Unsere Maleraktion wirkt wie eine teambildende Maßnahme“, sagt Ingrid Hegenbarth, Leiterin des Labors. „Die Farbwahl sorgte zunächst für Diskussion, aber dann packten alle mit viel Elan an.“ Das Institut für Pathologie am Klinikum Bayreuth untersucht Gewebeprobe aus ganz Deutschland. Die Ferienzeit mit weniger Proben nutzen die Mitarbeiterinnen so kreativ und sinnvoll. (cf)

Rätseln und gewinnen

ugs.: Unsinn, Ge-schwätz	frühere schwed. Pop-gruppe	Fleisch-spei-se, -rolle	Seiten-bestim-mung	ver-braucher Schmier-stoff	vor-schlagen	ugs.: verdor-ben, kaputt
↙	↘	↘				7 Riemen
Kassen-zettel		10	gestreckt			↘
Blumen-strauß				Nadel-loch		geboge-ner Metall-stift
↗				arab. Grußwort	2	12
Körper-teil	tiefes Gefühl		Ältes-tenrat			
Ziel, das nie erreicht wird		6			Region, Gebiet	Hinter-schiff
↗			Tapfer-keits-beweis	Teil des Fußes	8	↘
Abzähl-reim: ... mene-muh		Edel-kastanie	4			
↗	9			„Mutter der Armen“ † 1997		Bewoh-ner des alten Mexikos
latei-nisch: Wein		Stadt in Nord-frank-reich		wert-volle Holzart		
Mütze			3		dt. Name der Jizera (CZ)	Wasser-vogel
Berg-stock bei St. Moritz				Note beim Doktor-examen		1
nord-amerik. Indianer-stamm					11	
↗				alkoho-lisches Getränk		5
Hoch-sprung-gerät	Nische in Gast-stätten					®

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----

3x2 Gutscheine für die Lohengrin Therme gewinnen!

LOHENGRIIN THERME BAYREUTH
Staatlich anerkannte Heilquelle
Heilquellenkurbetrieb

Name, Vorname _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Lösungswort _____

Bitte senden Sie das Lösungswort mit Angabe der persönlichen Daten per interner Hauspost, Post oder E-Mail. Klinikum Bayreuth GmbH, Stichwort „Rätsel“, Redaktion Klinikbläddla, Preuschwitzer Str. 101, 95445 Bayreuth oder redaktion@klinikum-bayreuth.de
Einsendeschluss: 31. September 2016
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung ist nicht möglich.

Herzlich willkommen zur Festwoche „30 Jahre Klinikum Bayreuth GmbH“!



Mit einer Festwoche unter dem Motto „30 Jahre von Mensch zu Mensch“ feiern Mitarbeitende die Jubiläumstage gemeinsam mit Patienten, Freunden und Partnern des Klinikums. Bürger aus Bayreuth und Umgebung sind herzlich zu allen Jubiläumsveranstaltungen eingeladen – der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Im Juni 1986 wurde die Klinik am Roten Hügel in Betrieb genommen, die Kinderklinik folgte im Februar 1988, im August 1996 die Herzchirurgie. Damit erlangte das Klinikum Bayreuth in Kooperation mit der Klinik Hohe Warte den Status als Maximalversorger. Weitere Informationen unter: www.klinikum-bayreuth.de

FESTPROGRAMM

**So., 25. September,
Festgottesdienst**

17 Uhr | Ökumenischer
Festgottesdienst **Kapelle**

**Mo., 26. September,
Historien-Tag**

16 Uhr | Eröffnung der
Fotoausstellung „30 Jahre
von Mensch zu Mensch“
Eingangshalle

17 Uhr | Führung
„Kunst am Bau“

Dr. Beatrice Trost, Kunsthistorikerin
Eingangshalle

18 Uhr | Vortrag

„Die Entstehung der Städtischen
Krankenanstalten“
Dr. Norbert Aas, Historiker
Konferenzraum 4

**Di., 27. September,
Familien-Tag**

15 Uhr | „Klassentreffen“
für Kinder geboren vor
30 Jahren im Klinikum
Konferenzraum 4

16 Uhr | Jahrgangs-
baumaktion zum Kinderwald
in Kooperation mit dem
Förderverein Landesgarten-
schau Bayreuth 2016 e. V.
Klinikumsgarten

17 Uhr | Ausstellung

„Hebammen damals und
heute“ mit Kreißsaal-Führung
Kreißsaal

18 Uhr | Vortrag „Kind im
Krankenhaus – und was
passiert danach? Eine rasante
Entwicklung in 30 Jahren“

Beate Went und Barbara Koch,
Team Bunter Kreis

Konferenzraum 4

**Mi., 28. September,
Krebs-Tag**

jeweils **Konferenzraum 4**

17.45 Uhr | Begrüßung und
Kurzvortrag „Krebsbehand-
lung am Klinikum – das
Onkologische Zentrum“

PD. Dr. med. Jochen Willner,
Chefarzt der Klinik für
Strahlentherapie

18 Uhr | Vortrag

„Vorsorge, Früherkennung
und Behandlungsmöglich-
keiten bei Darmkrebs“

PD. Dr. med. Steffen Mühlendorfer,
Chefarzt der Klinik für Gastroenterologie

18.30 Uhr | Vortrag „PET/
CT: Modernste molekulare
Bildgebung in der Diagnostik
und Therapiekontrolle von
Krebserkrankungen“

PD. Dr. med. Stefan Förster, Chef-
arzt der Klinik für Nuklearmedizin

19.30 Uhr | Vortrag

„Neue Antikörper, die das
Immunsystem aktivieren:
Erleben wir einen Durchbruch
bei der Behandlung
von Krebserkrankungen?“

Prof. Dr. med. Alexander Kiani,
Chefarzt der Klinik für Onkologie
und Hämatologie, Leiter Onkolo-
gisches Zentrum

20 Uhr | Vortrag

„Auf zu neuen Horizonten
in der Strahlentherapie und
Radioonkologie am Klinikum
Bayreuth“

PD. Dr. med. Jochen Willner, Chef-
arzt der Klinik für Strahlentherapie

**Do., 29. September,
Herz-Tag**

17 Uhr | Vorstellung
„Begehbare Herz“

PD. Dr. med. Christian Stumpf,
Chefarzt der Klinik für Kardiolo-
gie, Angiologie und Internistische
Intensivmedizin
Dr. med. Norbert Friedel, Chefarzt
der Klinik für Herzchirurgie

Eingangshalle

18 Uhr | Vortrag

„Moderne interventionelle
Verfahren in der Kardiologie“

PD. Dr. med. Christian Stumpf,
Chefarzt der Klinik für Kardiologie,
Angiologie und Internistische
Intensivmedizin

Konferenzraum 4

18.30 Uhr | Vortrag

„20 Jahre Herzchirurgie
am Klinikum Bayreuth –
von damals bis heute“

Dr. med. Norbert Friedel, Chefarzt
der Klinik für Herzchirurgie

Konferenzraum 4

**Fr., 30. September,
Fest-Tag**

ab 14 Uhr | Festzelt-Betrieb
mit Live-Musik **Festzelt**

14 Uhr | Festakt

mit Staatsministerin
Melanie Huml, MdB **Festzelt**

16 – 22 Uhr |
NACHT DER MEDIZIN

**Programm unter:
www.klinikum-bayreuth.de
Abteilungen im Klinikum**

**Sa., 1. Oktober,
Mitarbeiter-Tag**

ab 13.30 Uhr
Mitarbeiterfest **Festzelt**

Die schönsten Schnappschüsse



Was tun, wenn
beide Füße in
Gips liegen?
Klinikblättdla
lesen! Luna ist
sieben Jahre
und wurde in
der Klinik Hohe
Warte bereits
zum vierten Mal
an ihren Füßen
operiert. Ihre El-
tern reichten ihr
Bild mit einem
Dankegruß an

Dr. Maximilian Keil und die Teams im Am-
bulanten Zentrum und der Station 7a in der
Klinik Hohe Warte ein. Vielen Dank und
gute Besserung liebe Luna!

Wie sehen Sie Ihre Klinik? Fotografieren
Sie das Klinikum bzw. die Klinik Hohe
Warte aus Ihrem Blickwinkel oder halten
Sie einen besonderen Moment fest! Wir
freuen uns auf Ihre Motive, die Sie bitte an
unsere Redaktion senden. Die besten Bilder
prämiieren wir und verschenken dem Sieger
ein Paar Happy Socks!

Neuer Leiter Öffentlichkeitsarbeit

Frank Schmäzle ist seit 15. August neuer
Leiter der Pressestelle/Öffentlichkeitsarbeit.
Gemeinsam mit Christiane Fräbel und
Simone Kraiczi vertritt er die Öffentlich-
keitsbelange der Klinikum Bayreuth GmbH.
Die Abteilung versteht sich zudem als
Dienstleister nach innen, hilft und berät
bei öffentlichkeitswirksamen Aktionen.
Schmäzle ist gelernter Journalist. Er war
über 20 Jahre in leitender Position beim
Nordbayerischen Kurier tätig. Erfahrungen
in der Öffentlichkeitsarbeit sammelte er
2008 bis 2011 an der Universität Bayreuth.

Impressum

Herausgeber: Klinikum Bayreuth GmbH,
Preuschwitzer Str. 101, 95445 Bayreuth

Redaktion: Ilse Wittal (iw), Claudia Maisel
(cm), Hildegund Hübner (hh), Christiane
Fräbel (cf), Jürgen Eberlin (je), Hannes Diener
(hd), Henrike Freier (hf), Simone Kraiczi (sk),
Frank Schmäzle (fs)

E-Mail: redaktion@klinikum-bayreuth.de
Redaktionsschluss: 15. September 2016
Fotos: Klinikum Bayreuth GmbH
Auflage: 5.000

Gestaltung, Layout & Druck:
GMK GmbH & Co. KG, www.gmk.de

Anzeigenkontakt: GMK GmbH & Co. KG,
Uli Jörs, joers@gmk.de